

1. Angaben zum Träger

1.	Berichtszeitraum
2.	Aktenzeichen der Einrichtung
3.	Name des Trägers
4.	Wohlfahrts-/Dachverband
5.	Straße des Trägers
6.	Postleitzahl des Trägers
7.	Ort des Trägers
8.	Telefon des Trägers
9.	Telefax des Trägers
10.	Email des Trägers
11.	Geschäftsführer/in
12.	Bereichsleiter/in

2. Angaben zur Einrichtung

1.	Gesamtzahl der Plätze im Verbund
2.	Anzahl der TWG's
3.	Anschriften, Größe und Platzzahl der TWG's
4.	Straße TWG 1
5.	Plätze TWG 1
6.	qm TWG 1
7.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 1
8.	Straße TWG 2
9.	Plätze TWG 2
10.	qm TWG 2
11.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 2
12.	Straße TWG 3
13.	Plätze TWG 3
14.	qm TWG 3
15.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 3
16.	Straße TWG 4
17.	Plätze TWG 4
18.	qm TWG 4
19.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 4
20.	Straße TWG 5
21.	Plätze TWG 5
22.	qm TWG 5
23.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 5
24.	Straße TWG 6
25.	Plätze TWG 6
26.	qm TWG 6
27.	Anzahl Bewohnerzimmer TWG 6
28.	Sind die TWG für körperl. Behinderte (Rollstuhlfahrer) zugänglich?
29.	Vorgehaltene Räumlichkeiten (Anzahl)
30.	Gemeinschaftsraum
31.	Küche
32.	Raum zum Einnehmen der Mahlzeiten
33.	Bad/WC

34.	Raum für Nachtwache/Nachtbereitschaft
35.	sonstige Räume 'a' (Anzahl)
36.	sonstige Räume 'a' (welche?)
37.	sonstige Räume 'b' (Anzahl)
38.	sonstige Räume 'b' (welche?)
39.	Im Berichtszeitraum betreute Klienten im Verbund
40.	Anzahl der Klienten je Wohnform
41.	Einzelwohnen
42.	Wohnen in einer Partnerschaft
43.	Wohnen in TWG
44.	Vorgehaltene Räumlichkeiten außerhalb der Wohnungen der Behinderten (Anzahl)
45.	Therapie- und Gruppenräume
46.	sonstige Räume 'c' (Anzahl)
47.	sonstige Räume 'c' (welche?)
48.	sonstige Räume 'd' (Anzahl)
49.	sonstige Räume 'd' (welche?)

3. Personelle Ausstattung

1.	3. Betreuungspersonal
2.	Personalausstattung (Festangestellte) zur Arbeitswoche die Stichtag 15.10. enthält
3.	Anzahl der Mitarbeiter gesamt
4.	davon weiblich
5.	...
6.	Summe Wochenarbeitsstunden der Arbeitswoche (Mo-So) die den 15.10. enthält;
7.	davon (a) Angabe der Wochenstunden des arbeitsvertraglich vereinbarten Personals (inkl. der Mitarbeiter/innen, die in der Stichwoche bspw. im Urlaub oder zur Fortbildung waren) und
8.	davon b) Angabe der tatsächl. geleisteten Wochenstunden
9.	...
10.	3.1 a) Fachkräfte (arbeitsvertragl. vereinbarte Wochenstunden)
11.	a) Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in
12.	a) Psychologin, Psychologe
13.	a) Krankenpflegepersonal
14.	a) Altenpfleger/in
15.	a) Ergotherapeut/in
16.	a) Heilerziehungspfleger/in
17.	a) Erzieher/in
18.	a) Pädagogin / Pädagoge
19.	a) Kunsttherapeut
20.	3.1 a) Fachkräfte - arbeitsvertragl. vereinbarte Wochenarbeitsstunden (automatische Summe)
21.	3.1 a) Fachkräfte - davon Summe der Wochenarbeitsstunden aller Mitarbeiter/innen mit mind. dreijähriger Berufserfahrung in Einrichtungen und Diensten der psychiatrischen Versorgung (Eingabefeld)
22.	...
23.	3.1 b) Fachkräfte (tatsächlich geleistete Wochenstunden)
24.	b) Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in
25.	b) Psychologin, Psychologe
26.	b) Krankenpflegepersonal
27.	b) Altenpfleger/in

28.	b) Ergotherapeut/in
29.	b) Heilerziehungspfleger/in
30.	b) Erzieher/in
31.	b) Pädagogin / Pädagoge
32.	b) Kunsttherapeut
33.	3.1 b) Fachkräfte - tatsächlich geleistete Wochenarbeitsstunden (automatische Summe)
34.	...
35.	3.2 a) Sonstige Berufsgruppen ohne Berufsausbildung Gesundheits-/Sozialberuf – arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
36.	a) Hauswirtschaftskräfte
37.	a) Köchin / Koch
38.	a) Verwaltungskräfte
39.	a) Sonstige Berufsgruppe 1 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
40.	a) Sonstige Berufsgruppe 1 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
41.	a) Sonstige Berufsgruppe 2 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
42.	a) Sonstige Berufsgruppe 2 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
43.	a) Sonstige Berufsgruppe 3 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
44.	a) Sonstige Berufsgruppe 3 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
45.	a) Sonstige Berufsgruppe 4 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
46.	a) Sonstige Berufsgruppe 4 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
47.	a) Sonstige Berufsgruppe 5 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
48.	a) Sonstige Berufsgruppe 5 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
49.	3.2 a) sonstige Berufsgruppen ohne Berufsausbildg. - arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden (automatische Summe)
50.	3.2 a) sonstige Berufsgruppen ohne Berufsausbildg. - davon Summe der Wochenarbeitsstunden der Mitarbeiter mit mind. dreijähriger Berufserfahrung in Einrichtungen und Diensten der psychiatrischen Versorgung (Eingabefeld)
51.	
52.	3.2 b) Sonstige Berufsgruppen ohne Berufsausbildung Gesundheits-/Sozialberuf – tatsächlich geleistete Wochenstunden
53.	b) Hauswirtschaftskräfte
54.	b) Köchin / Koch
55.	b) Verwaltungskräfte
56.	b) Sonstige Berufsgruppe 1 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
57.	b) Sonstige Berufsgruppe 1 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
58.	b) Sonstige Berufsgruppe 2 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
59.	b) Sonstige Berufsgruppe 2 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
60.	b) Sonstige Berufsgruppe 3 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
61.	b) Sonstige Berufsgruppe 3 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
62.	b) Sonstige Berufsgruppe 4 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
63.	b) Sonstige Berufsgruppe 4 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
64.	b) Sonstige Berufsgruppe 5 ohne Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
65.	b) Sonstige Berufsgruppe 5 ohne Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)
66.	3.2 b) sonstige Berufsgruppen ohne Berufsausbildg. - tatsächl. geleistete Wochenstunden (automatische Summe)
67.	
68.	3.3 a) Sonstige Berufsgruppen mit Berufsausbildung Gesundheits-/Sozialberuf – arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
69.	a) Sonstige Berufsgruppe 1 mit Berufsausb. Ges.-/Sozialberuf (Bezeichnung)
70.	a) Sonstige Berufsgruppe 1 mit Berufsausbildg. Ges.-/Sozialberuf (Wo.Std.)

71.	a) Sonstige Berufsgruppe 2 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
72.	a) Sonstige Berufsgruppe 2 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
73.	a) Sonstige Berufsgruppe 3 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
74.	a) Sonstige Berufsgruppe 3 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
75.	a) Sonstige Berufsgruppe 4 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
76.	a) Sonstige Berufsgruppe 4 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
77.	a) Sonstige Berufsgruppe 5 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
78.	a) Sonstige Berufsgruppe 5 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
79.	3.3 a) sonstige Berufsgruppen mit Berufsausbildg. - arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden (automatische Summe)
80.	3.3 a) sonstige Berufsgruppen mit Berufsausbildg. - davon Summe der Wochenarbeitsstunden der Mitarbeiter mit mind. dreijähriger Berufserfahrung in Einrichtungen und Diensten der psychiatrischen Versorgung (Eingabefeld)
81.	
82.	3.3 b) Sonstige Berufsgruppen mit Berufsausbildung Gesundheits-/Sozialberuf – tatsächlich geleistete Wochenstunden
83.	b) Sonstige Berufsgruppe 1 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
84.	b) Sonstige Berufsgruppe 1 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
85.	b) Sonstige Berufsgruppe 2 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
86.	b) Sonstige Berufsgruppe 2 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
87.	b) Sonstige Berufsgruppe 3 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
88.	b) Sonstige Berufsgruppe 3 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
89.	b) Sonstige Berufsgruppe 4 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
90.	b) Sonstige Berufsgruppe 4 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
91.	b) Sonstige Berufsgruppe 5 mit Berufsausb. Ges./Sozialberuf (Bezeichnung)
92.	b) Sonstige Berufsgruppe 5 mit Berufsausbildg. Ges./Sozialberuf (Wo.Std.)
93.	3.3 b) sonstige Berufsgruppen mit Berufsausbildg. - tatsächl. geleistete Wochenstunden (automatische Summe)
94.	...
95.	Geeignetes Personal für Nachtwache (IST-Wochenstunden Stichwoche 15.10.)
96.	Geeignetes Personal für Nachtbereitschaft (IST-Wochenstunden Stichwoche 15.10.)
97.	...
98.	Besonderheiten Personal am Stichtag 15.10. (Stichwoche)
99.	
100.	3.4. vorübergehend Beschäftigte z.B. Zeitarbeitsfirmen, Honorarkräfte
101.	3.4 a) vorübergehend Beschäftigte - arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
102.	a) vorübergehend beschäftigte Sozialarbeiter, Sozialpädagogen (Wo.Std.)
103.	a) vorübergehend beschäftigte Psychologen (Wo.Std.)
104.	a) vorübergehend beschäftigtes Krankenpflegepersonal (Wo.Std.)
105.	a) vorübergehend beschäftigte Altenpfleger (Wo.Std.)
106.	a) vorübergehend beschäftigte Ergotherapeuten (Wo.Std.)
107.	a) vorübergehend beschäftigte Heilerziehungspfleger (Wo.Std.)
108.	a) vorübergehend beschäftigte Erzieher (Wo.Std.)
109.	a) vorübergehend beschäftigte Pädagogen (Wo.Std.)
110.	a) vorübergehend beschäftigte Kunsttherapeuten (Wo.Std.)
111.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 1 (Bezeichnung)
112.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 1 (Wo.Std.)
113.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 2 (Bezeichnung)
114.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 2 (Wo.Std.)
115.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 3 (Bezeichnung)

116.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 3 (Wo.Std.)
117.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 4 (Bezeichnung)
118.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 4 (Wo.Std.)
119.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 5 (Bezeichnung)
120.	a) vorübergehend beschäftigte Sonstige 5 (Wo.Std.)
121.	3.4 a) vorübergehend Beschäftigte – arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden (automatische Summe)
122.	3.4 a) vorübergehend Beschäftigte - davon Summe der Wochenarbeitsstunden aller Mitarbeiter mit mind. dreijähriger Berufserfahrung in Einrichtungen und Diensten der psychiatrischen Versorgung (Eingabefeld)
123.	
124.	3.4 b) vorübergehend Beschäftigte - tatsächlich geleistete Wochenstunden
125.	b) vorübergehend beschäftigte Sozialarbeiter, Sozialpädagogen (Wo.Std.)
126.	b) vorübergehend beschäftigte Psychologen (Wo.Std.)
127.	b) vorübergehend beschäftigte Krankenschwester/Krankenpfleger (Wo.Std.)
128.	b) vorübergehend beschäftigte Altenpfleger (Wo.Std.)
129.	b) vorübergehend beschäftigte Ergotherapeuten (Wo.Std.)
130.	b) vorübergehend beschäftigte Heilerziehungspfleger (Wo.Std.)
131.	b) vorübergehend beschäftigte Erzieher (Wo.Std.)
132.	b) vorübergehend beschäftigte Pädagogen (Wo.Std.)
133.	b) vorübergehend beschäftigte Kunsttherapeuten (Wo.Std.)
134.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 1 (Bezeichnung)
135.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 1 (Wo.Std.)
136.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 2 (Bezeichnung)
137.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 2 (Wo.Std.)
138.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 3 (Bezeichnung)
139.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 3 (Wo.Std.)
140.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 4 (Bezeichnung)
141.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 4 (Wo.Std.)
142.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 5 (Bezeichnung)
143.	b) vorübergehend beschäftigte Sonstige 5 (Wo.Std.)
144.	3.4 b) vorübergehend Beschäftigte - tatsächlich geleistete Wochenstunden (automatische Summe)
145.	
146.	Praktikanten, FSJ, Bundesfreiwilligendienst, MAE-Kräfte gem. SGB II, Ehrenamtliche
147.	
148.	Zusammenfassung zu 3.1 a) bis 3.4 a) arbeitsvertraglich vereinbartes Personal (automatisch generiert)
149.	Summe 3.1 a) Fachkräfte - arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
150.	davon Summe Wochenstunden berufserfahrenes Personal (Fachkräfte)
151.	Summe 3.2 a) Sonstige Berufsgruppen <u>ohne</u> Gesundheits-/Sozialberuf -arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
152.	davon Summe Wochenstunden berufserfahrenes Personal (sonstige Berufsgruppen ohne Ges./Soz.beruf)
153.	Summe 3.3 a) Sonstige Berufsgruppen <u>mit</u> Berufsausbildung Gesundheits-/Sozialberuf – arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
154.	davon Summe Wochenstunden berufserfahrenes Personal (sonstige Berufsgruppen mit Ges./Soz.beruf)
155.	Summe 3.4 a) vorübergehend Beschäftigte - arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden
156.	davon Summe Wochenstunden berufserfahrenes Personal (vorübergehend Beschäftigte)

157.	Gesamtsumme arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenstunden (Fachkräfte, sonstige Berufsgruppen, vorübergehend Beschäftigte)
158.	Gesamtsumme Wochenstunden berufserfahrenes Personal
159.	Prozentualer Anteil berufserfahrenes Personal
160.	Zusammenfassung zu 3.1 b) bis 3.4 b) tatsächlich geleistete Wochenstunden (automatisch generiert)
161.	Summe 3.1 b) Fachkräfte -tatsächlich geleistete Wochenstunden
162.	Summe 3.2 b) sonstige Berufsgruppen <u>ohne</u> Ges./Soz.beruf -tatsächliche geleistete Wochenstunden
163.	Summe 3.3 b) sonstige Berufsgruppen <u>mit</u> Ges./Soz.beruf -tatsächliche geleistete Wochenstunden
164.	Summe 3.4 b) vorübergehend Beschäftigte - tatsächlich geleistete Wochenstunden
165.	Gesamtsumme tatsächlich geleistete Wochenstunden (Fachkräfte, sonst. Berufsgruppen, vorübergehend Besch.)
166.	
167.	3.5. Personalfuktuation im Berichtszeitraum
168.	Betreuungspersonal (Personenzahl Zugänge/Abgänge)
169.	Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in (Zugänge)
170.	Sozialarbeiter/in, Sozialpädagoge/in (Abgänge)
171.	Psychologe/in (Zugänge)
172.	Psychologe/in (Abgänge)
173.	Krankenschwester/-pfleger (Zugänge)
174.	Krankenschwester/-pfleger (Abgänge)
175.	Altenpfleger/in (Zugänge)
176.	Altenpfleger/in (Abgänge)
177.	Ergotherapeut/in (Zugänge)
178.	Ergotherapeut/in (Abgänge)
179.	Heilerziehungspfleger/in (Zugänge)
180.	Heilerziehungspfleger/in (Abgänge)
181.	Erzieher/in (Zugänge)
182.	Erzieher/in (Abgänge)
183.	Pädagoge/in (Zugänge)
184.	Pädagoge/in (Abgänge)
185.	Kunsttherapeut/in (Zugänge)
186.	Kunsttherapeut/in (Abgänge)
187.	Sonstige (Zugänge)
188.	Sonstige (Abgänge)
189.	3.6. Zusatzqualifikation
190.	Über welche Zusatzqualifikation (bspw. auch Fremdsprachenkenntnisse/ welche?) verfügen die Mitarbeiter der Einrichtung?
191.	Fortbildung / Supervision
192.	In welchem Umfang erfolgt Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter?
193.	Wie wird durch den Träger die Supervision sichergestellt (u.a. Angabe zur Häufigkeit) ?

4. Konzeption der Einrichtung

1.	Konzeption vom (Datum der letzten abgestimmten Fassung)
2.	Spezifische Schwerpunkte der Konzeption (bspw. auch spezifische Ausrichtung auf Frauen /Männer, Migranten)

3.	Einrichtung erbringt Leistungen der Eingliederungshilfe in den Bereichen :
4.	Sozialpsychiatrische Leistungen zur Selbstversorgung (Bereiche Wohnen, Wirtschaften, Inanspruchnahme medizinischer und sozialer Hilfen)
5.	Sozialpsychiatrische Leistungen zur Tagesgestaltung, zur Kontaktgestaltung und zur Teilnahme am öffentlichen Leben
6.	Sozialpsychiatrische Leistungen im Bereich Arbeit und Ausbildung
7.	Sozialpsychiatrische Leistungen im Zusammenhang mit den Beeinträchtigungen auf Grund der psychischen Erkrankung
8.	Integrierte psychotherapeutische Leistungen
9.	Nachtbereitschaft
10.	Sozialpsychiatrische Leistungen zur Koordination des Behandlungs- und Rehabilitationsplanes durch eine Bezugsperson sowie Behandlungsplanung und Abstimmung
11.	Gab es im Berichtszeitraum Veränderungen im Leistungsspektrum (ggf. Erläuterung)?

5. Betreuter Personenkreis

1.	Gesamtanzahl der im Berichtsjahr betreuten Klienten
2.	Gesamtanzahl der im Berichtsjahr betreuten Klienten
3.	Anzahl der im Berichtsjahr betreuten Frauen
4.	Anzahl der im Berichtsjahr betreuten Männer
5.	Anzahl der im Berichtsjahr Betreuten, für die keine Angabe zum Geschlecht möglich ist
6.	...
7.	Wohnungslose psychisch kranke / suchtkranke Menschen
8.	Anzahl der im Berichtsjahr neu aufgenommenen (wohnungslosen) Leistungsberechtigten, für die das besondere Aufnahmeverfahren gem. Nr. 6 Abs. 1 letzter Absatz der Leistungsbeschreibung (Verbund, TWG, BEW) angewandt wurde
9.	Unterbringungsbeschluss nach § 1906 BGB
10.	Anzahl der betreuten Klientinnen und Klienten im Berichtsjahr mit Unterbringungsbeschluss nach § 1906 BGB (jeder Klient ist pro Jahr max. einmal zu zählen)
11.	...
12.	a) Anzahl der betreuten Klienten am Stichtag 15.10. für die der Träger einen Vergütungsanspruch hat (inkl. Betreuung am anderen Ort, Freihalteregelung und Selbstzahler. Klienten mit pers. Budget nur dann nicht, wenn Leistung unterhalb HBG 1)
13.	Anzahl der betreuten Klienten am Stichtag 15.10. für die der Träger einen Vergütungsanspruch hat - <i>automatische Summe</i>
14.	a) Klienten der HBG 1
15.	a) Klienten der HBG 2
16.	a) Klienten der HBG 3
17.	a) Klienten der HBG 4
18.	a) Klienten der HBG 5
19.	a) Klienten der HBG 6
20.	a) Klienten der HBG 7
21.	a) Klienten der HBG 8
22.	a) Klienten der HBG 9
23.	a) Klienten der HBG 10
24.	a) Klienten der HBG 11
25.	a) Klienten der HBG 12
26.	Ergänzende Leistungen (jeweils Klientenanzahl)
27.	a) PTL A (integrierte psychotherapeutische . Leistung 60 Min./Wo.)

28.	a) PTL B (integrierte psychotherapeutische Leistung 120 Min./Wo.)
29.	a) NB (Nachtbereitschaft)
30.	...
31.	b) Anzahl der betreuten Klienten am Stichtag 15.10. für die der Träger zur Leistung verpflichtet war
32.	Entspricht der Klientenzahl aus a) abzüglich der Klienten, für die die Freihalteregelung in Anspruch genommen wird.
33.	(b) Anzahl der betreuten Klienten am Stichtag 15.10. für die der Träger zur Leistung verpflichtet war
34.	b) Klienten der HBG 1
35.	b) Klienten der HBG 2
36.	b) Klienten der HBG 3
37.	b) Klienten der HBG 4
38.	b) Klienten der HBG 5
39.	b) Klienten der HBG 6
40.	b) Klienten der HBG 7
41.	b) Klienten der HBG 8
42.	b) Klienten der HBG 9
43.	b) Klienten der HBG 10
44.	b) Klienten der HBG 11
45.	b) Klienten der HBG 12
46.	Ergänzende Leistungen (jeweils Klientenanzahl)
47.	b) PTL A (integrierte psychotherapeutische Leistung 60 Min./Wo.)
48.	b) PTL B (integrierte psychotherapeutische Leistung 120 Min./Wo.)
49.	b) NB (Nachtbereitschaft)
50.	...
51.	Persönliches Budget
52.	Wie viele der am Stichtag betreuten Klienten erhalten die Leistung im Rahmen eines persönlichen Budgets?
53.	...
54.	Besonderheiten der Belegung am Stichtag (bzw. im Berichtszeitraum)
55.	Alter der am Stichtag 15.10. betreuten Klienten
56.	18 bis unter 20 Jahre
57.	20 bis unter 30 Jahre
58.	30 bis unter 40 Jahre
59.	40 bis unter 50 Jahre
60.	50 bis unter 60 Jahre
61.	60 bis 65 Jahre
62.	über 65 Jahre
63.	Migrationshintergrund der am Stichtag betreuten Klienten
64.	EU- Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern
65.	SU - umfasst Armenien, Aserbaidshan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Moldau Republik, Russ. Föderation, Tadschikistan, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland, ehemal. SU
66.	TR - Türkei
67.	YU - ehem. Jugoslawien u. Nachfolgestaaten (Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Serbien u. Montenegro, Serbien, Montenegro, Kosovo)

68.	AR - arabische Staaten (Ägypten, Algerien, Bahrain, Dschibuti, Irak, Jemen Jordanien, Katar, Komoren, Kuwait, Libanon, Libyen, Marokko, Mauretanien, Oman, Saudi-Arabien, Somalia, Sudan, Syrien, Tunesien, Vereinigte Arabische Emirate, Einwohner mit ungeklärter Staatsangehörigkeit - fast ausschließlich Palästinenser)
69.	AF - sonstige afrikanische Staaten
70.	AS - sonstige asiatische Länder
71.	AM - Nord-/Südamerika, Australien
72.	unklar
73.	ohne
74.	sonstige
75.	Neuaufnahmen im Berichtsjahr
76.	Neuaufnahmen gesamt
77.	von Neuaufnahmen: Anzahl der Klienten, die nicht über das Steuerungsgremium vermittelt wurden -- (d.h. Aufnahme ohne Vorstellung im SGP)
78.	Durch wen wurden diese Klienten (die nicht über ein SGP kamen) in die Einrichtung vermittelt (jeweils Anzahl der Klienten)?
79.	Krankenhaus, Klinik
80.	Krankenhaus des Maßregelvollzugs
81.	Sozialpsychiatrischer Dienst
82.	Beratungsstelle für Alkohol- und Medikamentenabhängige
83.	Träger von Wohnprojekten bzw. Tagesstätten aus dem psychiatr. Versorgungssystem
84.	Kontakt- und Beratungsstelle Psychiatrie
85.	gesetzlicher Betreuer
86.	Psychiatrische Institutsambulanz
87.	niedergelassene Fachärzte für Psychiatrie und Neurologie
88.	Einrichtungsträger geistig/körperl. Behinderte
89.	Einrichtungen nach § 67 SGB XII
90.	Selbstmelder
91.	Angehörige, soziales Umfeld
92.	Einzelfallhelfer
93.	Träger von Jugendhilfeeinrichtungen
94.	sonstige
95.	Sozialhilfeträger anderer Bundesländer
96.	Fallmanagement
97.	In welcher Betreuungssituation befanden sich die Klienten (die nicht über das SGP vermittelt wurden) vor der Aufnahme?
98.	unbetreut
99.	Maßnahme in Leistungstypen f. seelisch Behinderte innerhalb des Bezirks
100.	Maßnahme in Leistungstypen f. seelisch Behinderte in einem anderen Bezirk Berlins
101.	Maßnahme in Leistungstyp f. geistig/körperlich Behinderte
102.	Einzelfallhilfe
103.	Maßnahme nach KJHG
104.	Leistungen nach § 67 SGB XII
105.	häufige/langfristige psychiatrische Krankenhausaufenthalte (mehrere Wochen - auch mit Unterbrechungen - im Jahr vor Betreuungsbeginn)
106.	Tagesklinik, Institutsambulanz
107.	wohnungslos (ohne Maßn. nach § 67 SGB XII)
108.	Sonstiges
109.	ambulante Pflegeleistungen
110.	Pflegeheim

111.	Für wie viele Klienten endete die Betreuung im Berichtszeitraum?
112.	Anzahl Beendigungen
113.	Art der Anschlussbetreuung (für alle Klienten, deren Betreuung im Berichtsjahr endete)
114.	ohne Anschlussbetreuung
115.	ärztliche Betreuung (niedergelassene Ärzte und Institutsambulanz)
116.	Einrichtungen nach § 67 SGB XII
117.	Maßnahme in Leistungstypen f. seelisch Behinderte innerhalb des Bezirks
118.	Maßnahme in Leistungstypen f. seelisch Behinderte in einem anderen Bezirk Berlins
119.	Werkstatt für behinderte Menschen
120.	Einzelfallhilfe
121.	sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen (nicht gemeint ist Hilfe zum Lebensunterhalt)
122.	Wohnungslosigkeit
123.	niedrigschwellige Angebote (KBS, ZV, Selbsthilfe, sonstige)
124.	ambulante Pflegeleistungen
125.	Pflegeheim
126.	nicht bekannt
127.	Klient verstorben
128.	Weiterbetreuung in Leistungstyp für geistig behinderte Menschen
129.	Über welchen Zeitraum erfolgte die Betreuung in der Einrichtung (jeweils Anzahl der Klienten)?
130.	bis zu 6 Monaten
131.	bis zu 1 Jahr
132.	bis zu 2 Jahren
133.	bis zu 4 Jahren
134.	bis zu 8 Jahren
135.	über 8 Jahre

6. Vertragliche Kooperation

1.	Hat der Träger für die Einrichtung einen Versorgungsvertrag mit dem Standortbezirk abgeschlossen?
2.	falls Nein: Wurde eine andere Form von Versorgungs- oder Kooperationsvertrag mit dem Bezirk abgeschlossen?
3.	Datum des Vertragsabschlusses
4.	Wurden mit anderen Einrichtungen / Diensten Versorgungs- / Kooperationsverträge abgeschlossen?
5.	Vertragsabschluss "andere", wenn ja wann?
6.	Kooperationsvertragspartner (mit wem)
7.	Ist der Träger in die bezirkliche Belegungssteuerung des Standortbezirkes der Einrichtung eingebunden?
8.	Welche Besonderheiten weisen die Kooperationsbeziehungen auf (positive Entw., Probleme)? Mit welchen Einrichtungen/Diensten ist fachl. Abstimmung problematisch (Angaben zum Problem, ggf. Lösungsansatz)?
9.	Erfolgt die aktive und regelmäßige Beteiligung an PSAG / Psychiatriebeirat im Standortbezirk?
10.	Erfolgt regelmäßige Mitarbeit in Untergruppen der PSAG?
11.	falls JA: in welchen Untergruppen (AG Wohnen, AG Arbeit, AG Sucht)
12.	Gibt es besondere Qualitätsentwicklungsprojekte im Bezirk oder im Land, an denen die Einrichtung beteiligt ist?